

Herren Kreisliga D Gr. 2

TV 02 Langenargen III : SG Aulendorf V
Samstag, 14.01.2023, 15:00 Uhr

Großer Jubel bei der SG Aulendorf V – 9:5 Auswärtserfolg

Auch dank der ungeschlagenen Müller und Wösle konnte die SG Aulendorf V das Auswärtsspiel beim TV 02 Langenargen III in der Herren Kreisliga D Gr. 2 mit 9:5 gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 9. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Daniel Gußmann den finalen Punkt holte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Weber / Tot über die 1:3-Niederlage gegen Müller / Scheibenstock hinweggetröstet werden mussten. Einen Punkt für das Team vor Augen gaben Knöpfler / Gerhart bei einer 2:0-Führung die nächsten drei Durchgänge gegen Wösle / Gußmann noch ab und quittierten ein 2:3 nach Sätzen. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Ein hartes Stück Arbeit hatten Arnegger / Brako bei ihrem 3:2 gegen Gußmann / Baur zu verrichten. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Deutlich nach Sätzen war indes die 0:3-Pleite von Joachim Weber gegen Anton Müller, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Petra Knöpfler verpasste es wenig später mit einem 9:11, 7:11, 11:9, 5:11 gegen Jannis Wösle, einen Punkt für ihr Team zu holen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Anschließend ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Es dauerte eine Weile, bis Paul Arnegger sein 3:2 gegen Philipp Gußmann unter Dach und Fach hatte. Jens Gerhart gelang es, Jürgen Scheibenstock im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Marijan Brako, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Jürgen Baur verlor. In toller Verfassung präsentierte sich Erne Tot im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Daniel Gußmann. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV 02 Langenargen III und der SG Aulendorf V. Wenige Chancen hatte Joachim Weber beim 9:11, 2:11, 7:11 gegen seinen Kontrahenten Jannis Wösle, so dass Wösle seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Da war final wirklich nichts zu holen. Petra Knöpfler hatte gegen Anton Müller bei ihrer Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Paul Arnegger beim 11:9, 6:11, 11:6, 11:9 gegen Jürgen Scheibenstock doch überlegen. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Jens Gerhart konnte wenig später einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Philipp Gußmann beim im Vorfeld nicht zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indessen Marijan Brako letztlich parat, um Daniel Gußmann final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 7:11, 8:11, 7:11. Da war final wirklich nichts zu holen. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 5:9 beendet.

Nach diesem Ergebnis wird der TV 02 Langenargen III am 21.01.2023 gegen den SVW Weingarten V versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 28.01.2023 gegen den TSV Reute mitnehmen.

Statistik:

TV 02 Langenargen III

Doppel: Weber / Tot 0:1, Knöpfler / Gerhart 0:1, Arnegger / Brako 1:0

Einzel: J. Weber 0:2, P. Knöpfler 0:2, P. Arnegger 2:0, J. Gerhart 2:0, M. Brako 0:2, E. Tot 0:1

SG Aulendorf V

Doppel: Wösle / Gußmann 1:0, Müller / Scheibenstock 1:0, Gußmann / Baur 0:1

Einzel: J. Wösle 2:0, A. Müller 2:0, J. Scheibenstock 0:2, P. Gußmann 0:2, D. Gußmann 2:0, J. Baur 1:0